

Betr. Nr. 213 Str

Leipzig 19. 5. 41.

Sehr verehrter Herr Dr. Erdmann!

Zu meinem Schrecken bemerke ich eben, daß ich überm Semesterbeginn es vergessen habe, Ihre Anfrage vom 8. des Monats wegen der Separata umgehend, wie gewünscht war, zu beantworten. Ich hoffe, nicht zu spät zu kommen, da ich Ihnen ja vorher schon einmal schrieb, daß mir sehr an 85 Stück im ganzen gelegen sei (also so überredet, die übrigen 55 auf meine Kosten).

In diesem Zusammenhang hätte ich eine weitere Bitte. Könnten Sie mir gelegentlich mitteilen, welches Format die Festschrift haben wird? Denselben wie das "Deutsche Archiv"? Die Frage ruht daher, daß ich in der nächsten Zeit Gelegenheit hätte, mir Photographien der Riesenschen Edition samt kritischem Apparat herzustellen zu lassen. Die möchte ich, um die "Genießbarkeit" zu erhöhen, meinen Sonderdrucken beilegen, und dazu würde ich den Seitenumfang.

Sie waren so liebenswürdig, auf meine Straßburger Berufung persönlich Bezug zu nehmen. Da wird es Sie vielleicht interessieren, daß ich inzwischen Honorarprofessor für Mittelalter bei der heidnischen Fakultät geworden bin. Ich swanke, ob ich da nicht überhaupt in Leipzig bleiben soll.

Mit vielen Empfehlungen und

Heil Grüßen

Ihr

ergebener

W. Stock.